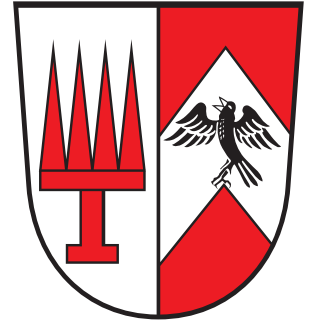


Köferinger Gemeindeblatt



Amtsblatt der Gemeinde Köfering
Landkreis Regensburg

18. Jahrgang

15. Oktober 2019

Nr. 10

Bekanntmachung

der 2. Änderung des Bebauungsplanes und Grünordnungsplanes „Strassacker West“

- I. Der Gemeinderat der Gemeinde Köfering hat am 4. Juni 2018 die 2. Änderung des Bebauungsplanes und Grünordnungsplanes „Strassacker West“ als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich der Änderung umfasst die Grundstücke der Flurnummern 412/9, 412/11 sowie 412/10 der Gemarkung Köfering mit einer Gesamtgröße von rund 0,5 ha. Dieser Plan bedurfte keiner Genehmigung.
- II. Der Plan in der Fassung vom 4. Juni 2018 **liegt** samt Begründung sowie zusammenfassender Erklärung nach § 10 Abs. 3 BauGB ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Köferinger Rathaus, Schulstraße 11, 93096 Köfering, im Zimmer Nummer 7 auf Dauer der allgemeinen Dienststunden (Montag, Dienstag, Freitag von 8:30 Uhr bis 12 Uhr; Montag nachmittags von 14 Uhr bis 16 Uhr sowie Donnerstag nachmittags von 14 Uhr bis 18 Uhr) **öffentlich aus** und kann dort eingesehen werden.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes und Grünordnungsplanes „Strassacker West“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

- III. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für den nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Köfering, den 15. Oktober 2019

Armin Dirschl
Erster Bürgermeister der Gemeinde Köfering

Gemeinde Köfering / Rathaus:

Einladung zum Seniorennachmittag:

Die Gemeinde Köfering, der Pfarrgemeinderat St. Michael und der Katholische Frauenbund Köfering laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in diesem Jahr, laut Gemeinderatsbeschluss ab dem 65. Lebensjahr, mit Ehepartner oder Begleitung zum traditionellen gemütlichen Nachmittag ein. Er findet am Samstag, den 16. November 2019, von 11.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Saal des Gasthofs „Zur Post“ in Köfering statt.



Einladung zur Bürgerversammlung

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am

Freitag, den 25. Oktober 2019
um 19.00 Uhr im Saal des
Gasthauses „Zur Post“ statt.

Tagesordnung:

- TOP 1) Begrüßung
- TOP 2) Jahresbericht und Haushalt 2019
- TOP 3) Aussprache zum Tagesordnungspunkt 2
- TOP 4) Planungen 2020
- TOP 5) Wünsche, Anträge, Sonstiges

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Dirschl
Erster Bürgermeister

Gratulation zum 75. Geburtstag von Herrn Karl Bründl:

Zum 75. Geburtstag von Herrn Karl Bründl gratulierte der Erste Bürgermeister Armin Dirschl. Er überreichte eine Glückwunschkarte und ein Präsent der Gemeinde Köfering.



Einwohnermeldeamt; Statistik September 2019

Eheschließungen:	1
Geburten:	2
Todesfälle:	1

Gratulation zur Diamantenen Hochzeit von Kurt und Marianne Schuster:

Zur Diamantenen Hochzeit der Eheleute Kurt u. Marianne Schuster gratulierten der Erste Bürgermeister Armin Dirschl und der Zweite Bürgermeister Manuel Hagen.

Öffnungszeiten Postfiliale Köfering (beim Gemeindezentrum)

Montag bis Samstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Neue Telefonanlage im Rathaus – Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung:

Von **Montag, den 28.10.2019 bis Mittwoch, den 30.10.2019** ist das Rathaus Köfering wegen Umstellung des Anschlusses nicht durchgehend telefonisch erreichbar.





NIEDERSCHRIFT über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 09/2019 vom 02. September 2019 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums:

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung

Sachverhalt:

Bürgermeister Dirschl fragt nach, ob es Einwände gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung gibt.

Beschluss 1:

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.08.2019 wird folgender Einwand erhoben:
Bei TOP 2.2 soll ergänzt werden, dass sich Herr Bauer der Stimme wegen persönlicher Beteiligung enthalten hat.
Ansonsten werden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 2 Vorstellung der Malteser Regensburg

Sachverhalt:

Die Malteser Regensburg stellen sich heute dem Gemeinderat vor. Bürgermeister Dirschl begrüßt die Anwesenden und übergibt der Diözesanleiterin, Adelheit Freifrau von Gemmingen-Hornberg das Wort.

Auf Rückfrage erklärt die Diözesanleiterin, dass zunächst eine Ortsgruppe der Malteser in Köfering gegründet werden müsste. Hierbei würden dann die Kräfte vor Ort die entsprechende Unterstützung den ehrenamtlichen in der Gemeinde zukommen lassen können, z. B. in der Jugend-, Senioren- und Betreuungsarbeit. Dann könnte auch über die Trägerschaft den bisherigen kath. Kindergarten nachgedacht werden, denn das Hauptaugenmerk der Malteser liegt nicht in der Kinderbetreuung, sondern in anderen Bereichen. Grundsätzlich sind die Malteser jedoch unter den genannten Voraussetzungen offen für die Übernahme der Trägerschaft.

Bürgermeister Dirschl bedankt für die Ausführungen und sagt zu, dass die Gemeinde weiter Kontakt halten wird.

TOP 3 Feststellung der Jahresrechnung 2018

Sachverhalt:

Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 19.07.2019 die Jahresrechnung 2018 geprüft. Das Protokoll der Niederschrift wurde mit der Ladung an

jedes Gemeinderatsmitglied versandt. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Gemeinderätin Gunda Dirmeier, berichtet u.a. über den Schwerpunkt der Sitzung, die Prüfung der Außenanlagen der Offenen Ganztageschule sowie die Sanierung des Rathauses. Hierbei ergaben sich keine Beanstandungen. Um die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde Köfering sicher zu stellen, verweist der Rechnungsprüfungsausschuss darauf, dass alle zukünftigen Investitionen weiterhin unter dem Gesichtspunkt der Rentierlichkeit zu prüfen sind, da vor allem die zu erwartenden Verbindlichkeiten aus den Zweckverbänden (Abwasser und Schulverband) auch in der Zukunft belastend auf die Haushaltslage der Gemeinde Köfering wirken werden. Auf Grund der Ausweisung der neuen Baugebiete habe sich die Lage der Gemeinde insgesamt positiv entwickelt. Der Gemeinderat wünscht keine zusätzliche Verlesung des Rechnungsprüfungsberichts.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt abschließend, die Jahresrechnung 2018 festzustellen. Beim Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ist auch Bürgermeister Dirschl stimmberechtigt.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stellt gemäß der Empfehlung des örtlichen Rechnungsprüfungsausschusses die Jahresrechnung 2018 fest.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 4 Entlastung für das Haushaltsjahr 2018

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Dirschl ist rechtlich persönlich betroffen und nimmt an Beratung und Abstimmung nicht teil.
Zweiter Bürgermeister Manuel Hagen, als Vertreter des Ersten Bürgermeisters, übernimmt zu diesem Tagesordnungspunkt für den persönlich betroffenen Ersten Bürgermeister den Vorsitz über die Gemeinderatssitzung. Der Erste Bürgermeister ist bei der Entlastung grundsätzlich persönlich betroffen. Die Entlastung soll laut Gemeindeordnung jährlich – nach der örtlichen Rechnungsprüfung – durch den Gemeinderat erfolgen.

Nachdem sich vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss wie in den Vorjahren keine Beanstandungen und Prüfungsfeststellungen ergeben haben, stellt Zweiter Bürgermeister Hagen folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss 1:

Der Gemeinderat erteilt die Entlastung für die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2018.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

**TOP 5 Bauangelegenheiten****TOP 5.1 Bauantrag; Anbau eines Außenaufgangs mit Balkon****Sachverhalt:**

Die Bauherrn beantragen die Errichtung einer Außentreppe mit Balkon (Stahl) als Aufgang zum 1. OG an der Nordseite des Grundstücks Flur-Nr. 60/31. Maße: Höhe 3,70 m (Fußbodenoberkante Balkon), Breite 3,05 m, Tiefe 5,00 m. Das Bauvorhaben befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Im Flächennutzungsplan ist hier ein Dorfgebiet (MD) festgesetzt. Da die erforderlichen Abstandsflächen auf dem Grundstück nicht vorhanden sind, liegt eine Abstandsflächenübernahmeerklärung des nördlichen Nachbarn vor. Die direkten Nachbarn haben mittels Unterschrift ihre Zustimmung zum Vorhaben erteilt.

Nach Ansicht des gemeindlichen Bauamtes fügt sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Der Gemeinderat nimmt Einsicht in die Planunterlagen mittels Beamervorlage. Die Bauverwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat Köfering erteilt dem Bauvorhaben sein gemeindliches Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 5.2 Bauantrag; Nutzungsänderung eines Getränke- und Lebensmittelmarktes in einen Vollsortimenter**Sachverhalt:**

Der Bauherr beantragt die Nutzungsänderung der bestehenden zwei EDEKA-Märkte (Getränke- und Lebensmittelmarkt). Es soll auf dem Grundstück Flur-Nr. 412/9 der Gemarkung Köfering ein Vollsortimenter entstehen, der nicht mehr räumlich in zwei Märkte getrennt ist. Die baulichen Veränderungen des Gebäudes beziehen sich auf das Innere des Marktes.

Der Bebauungsplan Strassäcker West wurde mittels 2. Änderung hierzu geändert. Der Flächennutzungsplan sieht seit der 8. Änderung für diesen Bereich ein Sondergebiet Einzelhandel, Nahversorgung (SO) vor.

Das Thema Agglomeration wurde zeitintensiv mit den zuständigen Stellen (Regierung der Oberpfalz und Landratsamt Regensburg) besprochen.

Die Nachbarunterschriften liegen nicht vor; die Nachbarn werden von der unteren Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt) am Verfahren beteiligt.

Aus Sicht der gemeindlichen Bauverwaltung kann das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

Der Gemeinderat nimmt Einsicht in die eingereichten Planunterlagen.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat Köfering erteilt dem o. g. Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 6 Bauleitplanungen der Gemeinde Köfering**TOP 6.1 9. Änderung des Flächennutzungsplanes (Strassäcker Ost) - Abwägung und Feststellungsbeschluss****Sachverhalt:**

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan soll im Gebiet „Strassäcker Ost“ die Voraussetzungen für ein Sondergebiet für großflächigen Einzelhandel im Rahmen der geplanten Neuerrichtung des Köferinger „LIDL“-Discounters schaffen. Zudem soll daran angrenzend ein Mischgebiet entstehen. Derzeit wird das Plangebiet genutzt als Sondergebiet für kleinflächigen Einzelhandel sowie im Übrigen für die Landwirtschaft. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke mit den Flurnummern 412/2, 412/6 sowie 412/18 der Gemarkung Köfering.

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gingen bei der Gemeinde weitere Stellungnahmen ein. Herr Gerstl vom Ingenieurbüro Mitschelen & Gerstl, welches die Planung durchführt, stellt die Abwägungsvorschläge vor. Die Abwägungsvorschläge wurden dem Gemeinderat zum Download auf der Homepage bereitgestellt und werden als Anlage 1 Bestandteil der Niederschrift.

Der Tagesordnungspunkt wird auf die Oktobersitzung verlagert, da der städtebauliche Vertrag noch nicht unterschrieben werden konnte.

TOP 6.2 2. Änderung des Bebauungsplanes „Strassäcker Ost“ - Abwägung und Satzungsbeschluss**Sachverhalt:**

In seiner Sitzung am 5. Februar 2018 beschloss der Gemeinderat die 2. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Strassäcker Ost“. Es sollen die Voraussetzungen für eine Neuerrichtung des „LIDL“-Discounters mit größerer Verkaufsfläche geschaffen werden – daher wird das bestehende Sondergebiet für kleinflächige Einzelhandelsbetriebe nach § 11 Absatz 2 Baunutzungsverordnung in ein solches für großflächige Einzelhandelsbetriebe nach § 11 Absatz 3 Baunutzungsverordnung geändert (s. Beamervorlage).

Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange gingen bei der



Gemeinde Stellungnahmen ein. Die darauf basierenden Abwägungsvorschläge wurden durch das Planungsbüro „Mitschelen & Gerstl“ erarbeitet und dem Gemeinderat zum Download auf der Homepage der Gemeinde bereitgestellt. Sie werden als Anlage 1 Bestandteil der Niederschrift; die Abwägungsergebnisse werden auf den Anlagen vermerkt.

Der Tagesordnungspunkt wird auf die Oktobersitzung verlagert, da der städtebauliche Vertrag noch nicht unterschrieben werden konnte.

TOP 6.3 13. Änderung des Flächennutzungsplanes („An der Gärtnerei“) - Aufstellungsbeschluss

Sachverhalt:

In seiner öffentlichen Sitzung am 5. August 2019 beschloss der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Gärtnerei“. Parallel dazu sind der Flächennutzungsplan sowie der Landschaftsplan zu ändern, da derzeit auf dem Plangebiet ein Mischgebiet (MI) vorgesehen ist; entstehen soll ein allgemeines Wohngebiet (WA). Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke der Flurnummern 342, 345/5 sowie 340/3 der Gemarkung Köfering. Mit der Planung beauftragt wurde das Ing.-Büro „Martin Huber“, Mainburg.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat beschließt die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Landschaftsplan unter den im Sachverhalt genannten Gesichtspunkten.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 7 Antrag auf verkehrsberuhigende Maßnahmen im Bereich Strassäcker

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 20.08.2019 beantragt das Gemeinderatsmitglied Gunda Dirmeier eine Verkehrsbeschränkung für den Bereich „Wohnpark Strassäcker – EDEKA“.

Es soll eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h erfolgen. Zudem soll eine „Vorfahrt-Achten-Schild“ (VZ 205 bei der Ausfahrt des EDEKA-Marktes aufgestellt werden.

Auch die noch fehlende Fahrbahnmarkierung wurde im Antrag genannt.

Die Gemeindeverwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung: Am Mittwoch, 21.08.2019, besichtigten die Sachgebiete Bauwesen sowie öffentliche Sicherheit und Ordnung die Örtlichkeiten in der Mittagszeit. Es wurde festgestellt, dass es regen Verkehr sowohl zum EDEKA als auch zu den gegenüberliegenden Geschäften (Apotheke, Sparkasse, ...) gibt. Die Fahrzeuge fahren nach Augenschein gemäßigt, da die Straßenlänge eine schnelle Fahrweise nicht zulässt. Die Distanz von der Einmündung der B15 (Abbiegespur aus Köfering kommend) zur Ein-/Ausfahrt EDEKA beträgt

ca. 35 m. Zudem befindet sich bei der Abbiegespur das VZ Vorfahrt Achten (205), welches den Verkehr in seiner Geschwindigkeit reduziert.

Die Ein-/Ausfahrt EDEKA ist mit einem abgesenkten Bordstein versehen. Dies ist automatisch mit einer „Unterordnung“ verbunden. Der fließende Verkehr hat Vorrang. Hierzu regelt § 10 StVO: „Wer aus einem Grundstück, aus einer Fußgängerzone (Zeichen 242.1 und 242.2), aus einem verkehrsberuhigten Bereich (Zeichen 325.1 und 325.2) auf die Straße oder von anderen Straßenteilen oder **über einen abgesenkten Bordstein hinweg auf die Fahrbahn einfahren** oder vom Fahrbahnrand anfahren will, hat sich dabei so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist; erforderlichenfalls muss man sich einweisen lassen. Die Absicht einzufahren oder anzufahren ist rechtzeitig und deutlich anzukündigen; dabei sind die Fahrtrichtungsanzeiger zu benutzen. Dort, wo eine Klarstellung notwendig ist, kann Zeichen 205 stehen.“

Nachdem es sich hierbei um eine private Ausfahrt mit abgesenktem Bordstein handelt, ist die rechtliche Situation klar. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung ist die Örtlichkeit gut einsehbar und überschaubar, sodass für alle Verkehrsteilnehmer klar ersichtliche Verhältnisse vorherrschen.

Im gesamten Gemeindegebiet gibt es, wenn überhaupt, nur in angeordneten Spielstraßen, Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 20 km/h. Dies wäre in besagtem Bereich unverhältnismäßig. Zudem ist zu beachten, dass der abbiegende Verkehr von der B15 schnellstmöglich einfahren muss. Eine solche Regelung auf 20 km/h kann zu künstlichen Stausituationen mit erheblichem Gefährdungspotenzial führen.

Bezüglich der ein-/ausparkenden Fahrzeuge im Bereich des Wohnparks ist zu sagen, dass diese ebenfalls einen abgesenkten Bordstein haben und sich zusätzlich ein Bürgersteig dort befindet. Dies führt zu einer weiteren Achtsamkeit der Fahrer.

Die Fahrbahnmarkierungen werden im Zuge der derzeit geplanten und zeitnah anvisierten Straßensanierungsmaßnahmen aufgebracht.

Grundsätzlich ist gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr das oberste Gebot.

Zudem muss ein Schilderwald verhindert werden. Eine Überreizung von Verkehrsteilnehmern darf nicht stattfinden. Auch müssen Verkehrszeichen so angebracht werden, dass sie sinnvoll sind und wahrgenommen werden können.

Als weiterer Straßenbaulastträger im Kreuzungsbereich B15 – Strassäcker müsste das Staatliche Bauamt involviert werden.

Bürgermeister Dirschl verweist auf die Beamervorlagen und gibt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion frei.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat Köfering beschließt, dass bezüglich einer Beschilderung mit der EDEKA-Betreiberin gesprochen werden soll.



Zudem soll eine Verkehrsschau mit der PI Neutraubling stattfinden, inwieweit eine Beschilderung möglich und sinnvoll wäre.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 8 Nutzung von gemeindlichen Hoheitszeichen (Wappen); Antrag des OGV Köfering

Sachverhalt:

Der OGV Köfering beantragt (sh. Beamervorlage), das gemeindliche Wappen in seinem Logo nutzen zu dürfen.

Art. 4 Abs. 3 der Gemeindeordnung sagt, dass gemeindliche Wappen (und Fahnen) nur nach Genehmigung genutzt werden dürfen. Gemäß der kommunalen Kostensatzung vom 04.12.2001 liegt der Kostenrahmen für die Erteilung der Erlaubnis zur Nutzung des Gemeindewappens zwischen 10 und 2.500 €.

Die zu veranschlagende Gebühr muss sich an der Nutzung sowie den wirtschaftlichen Verhältnissen des Antragstellers orientieren.

Da der OGV Köfering ein Ortsverein ist, die wirtschaftlichen Verhältnisse entsprechend sind und in vergleichbaren Fällen keine Gebühr erhoben wurde, sollte im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes hier ebenso verfahren werden.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt der Verwendung des Gemeindewappens durch den OGV Köfering in seinem Logo, wie oben genannt, zu.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

TOP 9 Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Sachverhalt:

Folgende Tagesordnungspunkte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats wurden zur Veröffentlichung freigegeben (Aufhebung der Nichtöffentlichkeit):

TOP 2 Bauleitplanung Erweiterung Eggfing – Festlegung des Geltungsbereichs

Sachverhalt:

Die kürzlich angestoßene Bauleitplanung zur Erweiterung der Wohnbauflächen im Ortsteil Eggfing umfasst derzeit den in der Beamervorlage gezeigten Geltungsbereich. Da zwar formell keine sogenannte Ortsabrundungssatzung als Verfahrensgrundlage dient, sondern ein gewöhnliches Bebauungsplanverfahren stattfindet, die Planung andererseits aber gleichwohl eine Ortsabrundung bewirken soll, wurden seitens der Gemeinde verschiedene Vorgaben unter anderem zum Geltungsbereich gefasst. Derzeit ist das Grundstück Flurnummer 1078 nicht Bestandteil der Bau-

leitplanung, obwohl die Einbeziehung im Vorfeld mit den Initiatoren festgelegt wurde. Laut deren Aussagen seien die Eigentumsverhältnisse in Bezug auf das Grundstück besonders schwierig und daher eine kurzfristige Miteinbeziehung nicht möglich. Das Grundstück ist Eigentum einer Eigentümergemeinschaft, welche nach Angaben von Herrn Fangauer keine Einigung erzielen konnten. Eine unabhängige Überprüfung dieser Aussage wurde bisher nicht durchgeführt.

Seitens der Verwaltung wird vorgetragen, dass eine Überplanung eines Grundstücks ohne Zustimmung des Eigentümers den Grundsätzen der Flächenplanung zuwiderläuft; denn eine Planung muss auch dem Anspruch genügen können, in absehbarer Zeit verwirklicht werden zu können.

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat ist mit dem in Anlage 2 zum Protokoll der Sitzung dargestellten Geltungsbereich einverstanden.

TOP 3 Bauleitplanung „An der Gärtnerei“; Kostenübernahmevertrag

Sachverhalt:

Zur in der öffentlichen Sitzung zur Aufstellung beschlossenen Bauleitplanung „An der Gärtnerei“ ist ein Kostenübernahmevertrag mit dem Investor abzuschließen.

Bürgermeister Dirschl stellt den Vertragsentwurf vor.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt dem Vertragsentwurf (mit den genannten Änderungen) zu. Bürgermeister Dirschl wird ermächtigt, den Vertrag mit dem Investor abzuschließen. Vor Inkraftsetzung des Vertrages ist dieser von den Rechtsanwälten Döring und Spieß, München, zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP 10 Fragen, Informationen und Hinweise aus dem Gemeinderat

Sachverhalt:

Gemeinderatsmitglieder haben die Möglichkeit, Anliegen in der Sitzung vorzubringen.

Folgende Punkte werden genannt:

- Am 29.09.2019 findet in der Pfarrkirche das Patrozinium mit Einweihung der historischen Kanzel statt.
- Bürgermeister Dirschl erklärt auf Nachfrage aus dem Gemeinderat, dass für die Grundschule, Standort Köfering, ein Zuschuss von etwa 11.000 € für das sog. „Digitale Klassenzimmer“ zur Verfügung steht. Für ca. 10.000 € werden i-Pads für die Kinder (1 Klassensatz) und die W-LAN-Infrastruktur angeschafft. Vom Restbetrag werden die bereits vorhandenen Smartboards zum



Restwert von ca. 1.700 € gekauft (Anschaffung vor 2 Jahren als Mietgeräte).

TOP 11 Verschiedenes

Sachverhalt:

Bürgermeister Dirschl informiert über die aktuellen Entwicklungen in der Gemeindepolitik/ Verwaltung und den Anregungen/Wünschen aus der Bevölkerung.

TOP 11.1 Bekanntgabe des nächsten Sitzungstermins

Sachverhalt:

Die nächste Gemeinderatssitzung findet, auf Grund von Überschneidungen im personellen Bereich der Verwaltung (Urlaub, Fortbildungen, ...) bereits am MITTWOCH, 02. OKTOBER 2019, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal statt.

TOP 11.2 Bürgerversammlung 2019

Sachverhalt:

Die diesjährige Bürgerversammlung findet am Freitag, 25. Oktober 2019, um 19.00 Uhr im Saal des Gasthauses zur Post statt.

TOP 11.3 Feier zu „50 Jahre Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Pfattertal“

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 26.05.2019 wurden BGM Dirschl und der Gemeinderat zur 50-Jahr-Feier des Abwasserzweckverbandes am 28.09.2019, 13 Uhr, eingeladen. Bisher kam vom Gemeinderat keine Rückmeldung über die Teilnahme. Die Gemeinderatsmitglieder werden gebeten, sich bis zum morgigen Dienstag, 03.09.2019 bei der Gemeindeverwaltung (Frau Mareth) zu melden, wenn sie teilnehmen möchten.

TOP 11.4 Südspange R30; Bürgerbefragung in Eggfing

Sachverhalt:

Bürgermeister Dirschl informiert, dass bzgl. der geplanten Südspange eine Befragung aller Eggfingener Bürger stattfinden wird. Hierzu werden Fragebögen mit dem nächsten Amtsblatt verteilt. Die Teilnahme ist ab 16 Jahre möglich, Abgabefrist ist der 30.09.2019.

Hintergrund ist die Anbindung der derzeitigen Gemeindeverbindungsstraße an die neue Südspange; hierzu fand bereits im Jahr 2008 ein Bürger- und Ratsbegehren statt, dessen Bindefrist abgelaufen ist.

Zusätzlich zu den Fragebögen findet am 20.09.2019 um 19 Uhr ein Infoabend für alle Eggfingener Bürger im Gasthof zur Post statt.

Polizeiinspektion
Neutraubling
-Leiter-



Pressemitteilung der Polizeiinspektion Neutraubling vom 06.09.2019

Neuer Vize-Chef ins Amt eingeführt

Heute fand in den Räumen der Polizeiinspektion Neutraubling die Amtseinführung des neuen Leiters der Verfügungsgruppe **Polizeihauptkommissar Rainer Irrgang** statt. PHK Irrgang leistet seit dem 01.09.2019 seinen Dienst bei der Inspektion und übernimmt zugleich die Funktion des stellvertretenden Dienststellenleiters.

Der Leiter der Polizeiinspektion Neutraubling, Erster Polizeihauptkommissar Thomas Rölz, begrüßte sowohl den Polizeivizepräsidenten (PVP) des Polizeipräsidiums Oberpfalz, Thomas Schöniger, als auch Polizeihauptkommissar Maximilian Schwarz, den neuen Leiter der Polizeiinspektion Wörth a. d. Donau. PHK Schwarz war bis zum 31.08.2019 in der Funktion des Leiters der Verfügungsgruppe in Neutraubling tätig, bevor er auf den Chefposten in Wörth a. d. D. wechselte. PHK Schwarz ließ es sich daher nicht nehmen, zur Amtseinführung seines Nachfolgers nochmals persönlich bei der PI Neutraubling zu erscheinen.

PVP Schöniger ging in seiner Einführungsrede eingangs auf die aktuelle Sicherheitsbilanz im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Neutraubling ein und kam zu dem Schluss, dass es sich in dieser Region sicher leben lässt. Er dankte insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Inspektion für ihre engagierte Arbeit und zeigte sich davon überzeugt, dass auch mit dem neuen Leiter der Verfügungsgruppe der hohe Sicherheitsstandard beibehalten wird.

In der Folge ließ PVP Schöniger Stationen des beruflichen Werdeganges von PHK Irrgang Revue passieren und dankte zudem dessen Vorgänger PHK Schwarz für die hervor-



Polizeivizepräsident Schöniger bei der Überreichung der „Insignien an PHK Irrgang“



ragende Arbeit, die er während seiner Dienstzeit in Neutraubling geleistet hat. PVP Schöniger zeigte sich sicher, dass man mit PHK Irrgang einen idealen Nachfolger gefunden hat.

PVP Schöniger wünschte beiden Beamten viel Glück bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgaben und schloss seine Rede mit der Bitte an alle Anwesenden, bei der Ausübung des nicht immer einfachen und oftmals auch gefährlichen Berufes eine besondere Achtsamkeit an den Tag zu legen. PHK Irrgang dankte in seiner Antrittsrede dem Polizeipräsidentium Oberpfalz für das in ihn gesetzte Vertrauen und gab zu verstehen, dass er sich sehr auf seine neue Aufgabe freut. Er versicherte den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, dass er sich mit vollem Elan und mit all seinen Fähigkeiten in die Bewältigung der vor ihm liegenden Aufgaben mit einbringen wird.

EPHK Thomas Rölz, der die Veranstaltung im Kreis der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern moderierte, freut sich auf die Zusammenarbeit mit seinem neuen Vize-Chef und wies ihn schon vorsorglich darauf hin, dass die künftige Tätigkeit breitgefächert und sehr anspruchsvoll werden wird, zudem mitunter auch sehr belastend sein kann. Er wünschte ihm ebenfalls viel Glück und das nötige Durchhaltevermögen.

Vita PHK Irrgang:

PHK Irrgang ist 40 Jahre jung, lebt mit seiner Frau und seinen beiden Kindern im östlichen Landkreis Regensburg und begann 1996 bei der Bayerischen Bereitschaftspolizei in Nürnberg seine Ausbildung in der 2. Qualifikationsebene (vormals Mittlerer Dienst). Nach seiner Ausbildung wurde er weiter bei der Bereitschaftspolizei verwendet, bevor ihm im Jahr 2006 der Sprung in seine Heimat Oberpfalz gelang. Nach drei Jahren beim Einsatzzug Regensburg begann er sein Studium an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (vormals Beamtenfachhochschule) in Sulzbach



v.l.n.r.: EPHK Thomas Rölz, PHK Maximilian Schwarz, PVP Thomas Schöniger, PHK Rainer Irrgang, Franz Eichenseher (Personalrat)

Bilder: Johann Biederer, PI Neutraubling

Rosenberg. Nach seinem erfolgreichen Abschluss erfolgte die erstmalige Verwendung bei der Polizeiinspektion Neutraubling als stellvertretender Dienstgruppenleiter.

Im Jahr 2013 kehrte er an seine alte Wirkungsstätte zurück und wurde stellvertretender Leiter des Einsatzzuges beim Polizeipräsidentium Oberpfalz. Von dort erfolgte nunmehr der erneute Wechsel zur Polizeiinspektion Neutraubling. Der Dienstbereich und eine Vielzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ihm somit nicht ganz unbekannt.

In seiner Freizeit widmet sich Rainer Irrgang neben seiner Familie gerne dem Sport. Er ist begeisterter Rad- und Skifahrer, läuft und spielt Fußball. Nebenbei ist er noch ehrenamtlich in der Vorstandschaft des Sportvereines seiner Heimatgemeinde Brennbach tätig.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Rölz
Erster Polizeihauptkommissar

Pfarr- Gemeindebücherei **Alteglöfshaus:**

Liebe Leserinnen und Leser,
wir wollen Sie nochmals zu unserer Lesung am 06.10.2019 um 18.00Uhr ins FGZ Alteglöfshaus, Jahnstr.14 einladen. Rolf Stemmler erzählt von den abenteuerlichen Erlebnissen der Regensburger Altstadtauhe Gurletta Steinhöfl, musikalisch begleitet von Susanne Hoffmann, Flöte und Benedikt Dreher, Fagott.

Karten zu 8 Euro gibt es in der Bücherei und bei der Gemeinde. Nutzen Sie den Vorverkauf!

In der Bücherei warten viele neue Bücher auf Sie - heitere und dramatische Romane, spannende Krimis und Thriller sowie das Neueste aus den Bestsellerlisten. Kommen Sie einfach vorbei, Sie werden bestimmt fündig!

Ab Mitte Oktober gibt es bei uns auch Tonies - das neue Audio-System fürs Kinderzimmer - zum Ausleihen.

Durch die Tonieboxen und entsprechende Hörfiguren werden digitale Inhalte greifbar. Das kindgerechte Bedienkonzept möchte dem konzentrierten Zuhören wieder mehr Raum geben - ist doch Hören die Basis für Spracherwerb, Lese- und Ausdrucksfähigkeit.

Kommen Sie also in Ihre Gemeindebücherei, ein Besuch lohnt immer. Wir freuen uns auf Sie!

Das Büchereiteam



Kunst ist ihr Thema – und Farben.

Künstlerin Hildegard Gassner ist eine Künstlerin, die im Rathaus ihre Arbeiten ausstellt.

In den Hausfluren im Unter-, Erd-, und Obergeschoss des Rathauses Köfering können interessierte Bürgerinnen und Bürger während den Öffnungszeiten die ausgestellten Bilder anschauen und käuflich erwerben.

Die Gemeinde will so künftig lokalen Künstlern im Rathaus eine Plattform bieten.

Die Künstlerin Hildegard Gassner würde sich über eine reges Interesse und den einen oder andere käuflichen Erwerb ihrer Bilder sehr freuen

Lust auf Besuch?

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen einmal Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen ecuadorianischen Austauschschüler (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben, und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 13. Juni 2020 bis Samstag, den 25. Juli 2020. Wer Ecuador entdecken möchten, den lädt die Deutsche Schule Quito zum Gegenbesuch ein, unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2020.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: info@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

Juradistl-Streuobst

Unser Obst ist Mehrwert – das Streuobstprojekt des Landschaftspflegeverbandes Regensburg



Bürgerinformation – Streuobstsammlung 2019

Der Landschaftspflegeverband Regensburg führt nun schon seit etlichen Jahren ein Streuobstprojekt durch, das etwas für den Erhalt unserer schönen Obstgärten und Streuobstbestände tun möchte: Unser Projektpartner, die Kelterei Nagler, verarbeitet unser heimisches Streuobst zu Saft und vermarktet es als Juradistl-Apfelschorle.

Die Ziele unseres Projektes sind:

- Das Sammeln und Verwerten unseres Obstes im Landkreis
- Der Erhalt unserer Obstbäume
- Ein fairer Obstpreis für die Obsterzeuger
- Naturschutz in Dorf und Flur

Dazu werden wir im Herbst 2019 wieder Obstsammlaktionen im Landkreis Regensburg durchführen. Wir bitten Sie alle, unser Projekt tatkräftig zu unterstützen.

Bringen sie uns Ihr Obst aus ungespritzten Obstgärten und Streuobstbeständen!

Obstsammlung 2019

**Sammeltermine: Samstag, 28. September 2019
Samstag, 12. Oktober 2019
Samstag, 26. Oktober 2019**
jeweils von **14:00 bis 16:00 Uhr**

Wo?

Oberpfraundorf,
Landkreis-Bauhof-Lagerhalle
(direkt bei der Autobahnunterführung, gegenüber Pendlerparkplatz)

Wichtige Hinweise:

- **Anlieferung:** Die angelieferten Äpfel müssen frisch und dürfen nicht angefault sein. Bitte bringen Sie ausschließlich Ihre eigenen Äpfel in Säcken, Kisten oder anderen geeigneten Behältern zur Sammelstelle (nicht lose!).
- Bei Anlieferung wird ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein.





- **Sie haben zwei Abrechnungsmöglichkeiten:**
 - **Apfelverkauf:** Der Ankaufspreis beträgt derzeit 10,- € / 100 kg. Die Auszahlung erfolgt in bar.
 - **Gutscheine** für Juradistl-Apfelschorlen oder andere Nagler-Fruchtsäfte (100 kg Äpfel = 50 Liter Saft). Sie bezahlen eine Verarbeitungsgebühr von 0,65 € l. Der Saft kostet normal ca. 1,80 €/l. Bei 100 kg Äpfel im Umtausch beträgt die Ersparnis also ca. 57 Euro und ist damit sehr lukrativ. Die Saftabholung ist in Regensburg bei der Kelterei Nagler (Galgenbergstraße 17) möglich.
- **Großanlieferer über 10 Zentner pro Lieferung bitte vorher beim Landschaftspflegeverband Regensburg anmelden** (Josef Sedlmeier, Tel. 0941/4009-361, e-mail: josef.sedlmeier@landratsamt-regensburg.de).
- **Wichtiger Hinweis:** Wer bereits eine **Nagler-Kundennummer** hat, **bitte unbedingt mitbringen** und bei der **Sammelstelle angeben!**

Bayerisches Landesamt für Umwelt



Wie Sie Schäden durch Starkregen vermeiden können

„Dass Hochwasser unser Geschäft zerstört, konnte ich mir nicht vorstellen. Ich hätte besser vorgesorgt“, sagt Elke Braumiller, stellvertretende Geschäftsführerin einer Bäckerei in Simbach am Inn. Im Jahr 2016 hat das durch Starkregen hervorgerufene Hochwasser ihren Familienbetrieb fast vollständig zerstört. Von Starkregen spricht man, wenn hohe Niederschlagsmengen in kurzer Zeit auf begrenztem Raum niedergehen – und das kann, wie in Simbach, jederzeit, überall und sogar fern von Gewässern passieren. Deshalb ist es umso wichtiger, rechtzeitig vorzusorgen. Wie Sie Ihr Haus vor Schäden schützen können, erfahren Sie hier.

Prüfen Sie zuerst, ob Ihr Haus Schwachstellen aufweist: Gibt es Fenster, Türen oder Tore, durch die Wasser eindringen kann? Sind die Außenwände ausreichend abgedichtet? Besteht die Gefahr, dass das Fundament unterspült wird? Wenn Sie auf eine undichte Stelle stoßen, beseitigen Sie diese so bald wie möglich.

Türen und Fenster lassen sich beispielsweise durch nachträgliche wasser- und druckdichte Einbauten schützen. Auch hochgemauerte Kellerschächte können den Wassereintritt verhindern, ebenso wie Bodenschwellen, Mau-

ern oder Aufkantung. Rund um das Haus sollten Sie Sickerflächen einrichten und den Boden nicht komplett mit Asphalt oder Pflaster versiegeln. Stellen Sie sicher, dass die Dachrinnen intakt und frei von Laub oder anderem Schmutz sind, damit Starkregen ungehindert abfließt. Im Inneren des Hauses ist die Sicherung der Ölheizung besonders zu beachten. Denn Heizöl, welches austritt, schädigt die Umwelt und Ihr Gebäude. Sorgen Sie außerdem dafür, dass auch sonstige wassergefährdenden Stoffe wie Lacke, Farben oder Pflanzenschutzmittel sicher gelagert sind. Zudem bieten Rückstausicherungsanlagen Schutz gegen Wasser, das über die Kanalisation in das Haus eindringen könnte. Ihre Funktionstüchtigkeit sollten Sie regelmäßig überprüfen.

Elke Braumiller hat nach der Hochwasserkatastrophe von 2016 eine Elementarschadenversicherung abgeschlossen. Die Elementarschadenversicherung schützt vor den potenziell drastischen finanziellen Folgen einer Hochwasser- oder Starkregenkatastrophe. Informieren Sie sich, ob eine solche Versicherung für Sie sinnvoll ist.

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Hochwasserschutz in Bayern finden Sie unter www.hochwasserinfo.bayern.de.



Starkregen und Hochwasser haben den Familienbetrieb von Elke Braumiller fast vollständig zerstört.



Eine Initiative der Bayerischen Wasserwirtschaft



Vereinsnachrichten und Veranstaltungstermine:

Datum	Vereine	Uhrzeit	Veranstaltung
16. Okt.	Pfarrei St. Michael Köfering	14:30	Einladung zum Seniorenkaffee (Kirchweih) im Pfarrheim. Wer abgeholt werden möchte meldet sich bitte bei Frau Köglmeier (Tel. 90374) oder Frau Kusch (Tel. 284658).
17. Okt.	OGV Köfering	19:00	Herbstversammlung der Mitglieder des OGV Köfering mit Vortag im Gasthof zur Post.
18. Okt.	Freiwillige Feuerwehr Köfering e. V.	12:00	Vereinsausflug nach Rheinland Pfalz
21. Okt.	SPD-Ortsverein	19:30	Jahreshauptversammlung im Little India, Alteglofsheim.
22. Okt.	Bürgerliste Köfering-Egglfing	19:30	Nominierungsversammlung für die Kommunalwahl 2020 im Gasthof zur Post.
25. Okt.	Freiwilliger Feuerwehr Köfering e.V.	19:00	Monatsübung im Gemeindezentrum (Feuerwehrgerätehaus)
25. Okt.	Gemeinde Köfering	19:00	Bürgerversammlung im Gasthof zur Post (Saal).
27. Okt.	Bürgerliste Köfering-Egglfing	18:00	Politisches Oktoberfest mit der Blaskapelle d'Spreissler im Gasthof zur Post.
03. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	15:00	Die Bayerische Musikakademie Alteglofsheim bietet zusammen mit der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Regensburg e.V. (KEB), die nächste Führung durch Schloss Alteglofsheim an. Mit dem Kunsthistoriker Prof. Dr. Peter Morsbach kann man einen Blick hinter die Mauern des ungewöhnlich repräsentativen Schlosses werfen. Die Besichtigungsrouten führt auch durch den Asamsaal und die „Schönen Zimmer“ und dauert etwa eineinhalb Stunden. Interessierte treffen sich am Schaukasten im Innenhof der Schlossanlage. Kostenbeitrag 5,00 €.
04. Nov.	Gemeinde Köfering	19:30	Gemeinderatssitzung im Gemeindezentrum (Sitzungssaal)
08. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	19:00	Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“
08. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	20:00	Eröffnungskonzert mit Auswahl-orchestern.
09. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	16:00	Orchesterkonzert Marktplatz der Zupfmusik.
09. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	20:00	Jubiläumskonzert „100 Jahre Bund dt. Zupfmusiker“.
10. Nov.	Bayer. Musikakademie Schloss Alteglofsheim	10:30	Abschlussmatinée
12. Nov.	Bürgerliste Köfering-Egglfing	19:30	Monatsversammlung im Albert-Kaindl-Sportheim.
13. Nov.	Pfarrei St. Michael Köfering	14:30	Einladung zum Seniorenkaffee im Pfarrheim. Wer abgeholt werden möchte meldet sich bitte bei Frau Köglmeier (Tel. 90374) oder Frau Kusch (Tel. 284658).
14. Nov.	Pfarrgemeinschaft St. Laurentius Alteglofsheim – St. Michael Köfering	19:30	Bibelgesprächskreis im Pfarrheim Köfering, Buchenstraße. (jeden 2. Donnerstag im Monat)



Aufführungstermine der Laienspielgruppe Köfering:

02. Nov. Laienspielgruppe Köfering
19:00 Aufführung „Leiche auf Abwegen“
von Heidi Faltlhauser
im Gasthof zur Post
03. Nov. Laienspielgruppe Köfering
15:00 Aufführung „Leiche auf Abwegen“
von Heidi Faltlhauser
im Gasthof zur Post;
Kaffee und Kuchen ab 14:00 Uhr
08. Nov. Laienspielgruppe Köfering
19:00 Aufführung „Leiche auf Abwegen“
von Heidi Faltlhauser
im Gasthof zur Post
09. Nov. Laienspielgruppe Köfering
19:00 Aufführung „Leiche auf Abwegen“
von Heidi Faltlhauser
im Gasthof zur Post

Vereinsschule des Landkreises 2019/2020

Jubiläen, Feste, Feiern: Woran muss man denken?

15. Oktober 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

- *Referenten: Robert Hirn, Lebensmittelkontrolleur des Landkreises; Jörg Haala, Jugendschutzbeauftragter des Kreisjugendamtes; Karl Frank, Leiter des Sachgebiets „Öffentliche Sicherheit / Gewerbewesen“ im Landratsamt; Dr. Manuela Daschner, Kulturreferat des Landkreises; Karl Remling, Leiter der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises*

Ein großes Vereinsjubiläum, Sommerfest oder auch nur ein Weihnachtsmarktstand steht an. Was muss man bedenken, wenn man eine Festschrift, die Feierlichkeiten, eine Jugenddisco oder einen Straßenumzug plant? Welche rechtlichen Vorgaben gibt es? Welche Genehmigungen braucht man und wo bekommt man sie? Wer hilft weiter? Im Zentrum des Abends stehen alle wichtigen Fragen und Antworten zu den Themen „Lebensmittelhygiene“, „Jugendschutz“, „Gaststätten- und Gewerbebereich“, „Festschriften“, „Musikalische Umrahmung“ und „Straßenverkehrsordnung“.

Engagierte Vereinsmitglieder – das wär's!

14. November 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

- *Referent: Karl Bosch, Coach/Mediator/Vereinsberater, Sonthofen*

Jeder Mensch hat seine eigenen Motive, die ihn zum Handeln, zum Mitmachen bewegen – auch und ganz besonders in seinem Verein. Anhand eines systematischen Blicks auf verschiedene Typen von Vereinsmitgliedern und mit Hilfe eines Motivationsmodells für Vereine wollen wir herausfinden, was wer im Verein sucht und was wer braucht, um motiviert und engagiert bei der Gestaltung des Vereinslebens mitzumachen.

Versicherungsschutz im Ehrenamt

15. Januar 2020, 19.00 – 21.30 Uhr

- *Referenten: Christian Forster, Versicherungskammer Bayern; Ulrich Demeter, Ministerialrat, Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales*

Was passiert, wenn Vereins- oder Vorstandsmitglieder im Rahmen ihres Engagements für den Verein einen Unfall haben oder jemandem einen Schaden zufügen? Wie und über wen sind sie unfall- und haftpflichtversicherungsmäßig abgesichert? Gibt es hier Unterschiede zwischen einfachen Mitgliedern und Vorständen? Welche Versicherungen sollten Vereine auf jeden Fall haben und welche brauchen sie nur in besonderen Fällen, z.B. wenn Veranstaltungen anstehen? Christian Forster von der Versicherungskammer Bayern und Ulrich Demeter vom Bayerischen Sozialministerium geben Auskunft.

Fachtag:

Wechsel mit Weitblick: Nachfolge im Vereinsvorstand

15. Februar 2020, 10.00 – 16.00 Uhr

- *Referentinnen: Beate S. Mies, Kommunikations- und Führungstrainerin, Köln; Dr. Gaby von Rhein, Leiterin der Freiwilligenagentur des Landkreises*

Vorstand gesucht! Viele Vereine können davon ein Lied singen, wie schwierig die Besetzung von Führungspositionen ist. Obwohl die Nachbesetzung der Vorstandsämter eine existenzielle Notwendigkeit für Vereine ist, wird sie in der alltäglichen Arbeit nicht mitgedacht. Vereinsgründerinnen und -gründer starten voller Herzblut und Engagement in ihr Projekt; neue Vorstände – vielleicht mehr überredet als überzeugt ins Amt gekommen – kümmern sich um alles, damit der Verein weiterläuft und gut gedeiht. Mittel- und langfristige Veränderungen, die Möglichkeit, das Vereinsgeschäft irgendwann nicht mehr machen zu können oder zu wollen, werden so lange ignoriert, bis es nicht



mehr anders geht. Und dann steht man da und findet niemanden, der ein Amt übernehmen und den Verein in die Zukunft führen möchte.

Vereine: Gemeinnützigkeit und Steuern **19. März 2020, 19.00 – 21.30 Uhr**

➤ *Referent: Helmut Stiegler, Finanzamt Regensburg*

Immer wieder nachgefragt und deshalb zum dritten Mal im Programm: alle wichtigen Fragen im Zusammenhang mit der Steuerpflicht von Vereinen. Mit welchen Themen und Fragestellungen müssen sich gemeinnützige Vereine im Hinblick auf ihre steuerrechtliche Behandlung beschäftigen? Welche grundsätzlichen Regelungen müssen sie beachten? Was ist bei der Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen wichtig? Wer hilft ggf. beim Ausfüllen der Steuererklärungen? Helmut Stiegler, zehn Jahre im Finanzamt Regensburg für das Thema „Vereinsbesteuerung“ zuständig, gibt Auskunft.

Es könnte schwierig werden! Moderation von Mitgliederversammlungen **23. April 2020, 19.00 – 21.30 Uhr**

➤ *Referent: Bernd Borschel, Mediator/Moderator, Fürth*

Mitgliederversammlungen gehören zum Vereinsleben wie das Salz in der Suppe. Was aber tun, wenn kontroverse Themen auf der Tagesordnung gelistet sind, Wahlen anstehen, bei denen es hoch hergehen könnte, oder sich dicke Luft ankündigt? An diesem Abend erfahren Sie, wie Sie die Moderation von Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen richtig vorbereiten. Sie erhalten wichtige Tipps und Empfehlungen für die Praxis.

Wichtiger Hinweise:

- Alle Veranstaltungen sind kostenfrei
- finden im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes (Altmühlstraße 3) statt
- Anmeldungen (erforderlich!) nimmt die Freiwilligenagentur des Landkreises entgegen: freiwilligenagentur@lra-regensburg.de; Tel.: 0941 4009-638 (Fr. Rothballer), -414 (Fr. Bachfischer) oder -305 (Fr. von Rhein).



Landkreis
Regensburg



S T A D T
Neutraubling

Vortrag

Depressionen bei Kindern und Jugendlichen

Leichte depressive Verstimmungen bis hin zu schweren depressiven Störungen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Aktuell erkranken etwa 3-10 % aller Jugendlichen zwischen 12-17 Jahren an einer Depression. Häufig geht sie mit weiteren psychischen Erkrankungen wie z.B. einer Angststörung oder ADHS einher. Der Vortrag informiert über die Ursachen und Auslöser der Erkrankung, die Behandlungsmöglichkeiten und Hilfsangebote

Referentin: Tanja Schmidt
Dipl.-Psychologin, psychologische Psychotherapeutin in Ausbildung, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am Bezirksklinikum Regensburg

Termin: Mittwoch, 23. Oktober 2019
18.30 – ca. 20.30 Uhr

Ort: Familienstützpunkt Neutraubling
Edith-Frank-Str. 10
93073 Neutraubling

Die Veranstaltung ist kostenfrei! Eine Anmeldung ist nicht nötig!

Dieser Vortrag findet auch in anderen Familienstützpunkten statt:

Mittwoch, 6. November 2019 in Nittendorf

Für Rückfragen:

Staatliches Landratsamt
Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg
Stefanie Aumer
Tel. 0941 4009-193

Familienstützpunkt Neutraubling

Nicole Rempter
Tel. 09401 539 80-70



Einladung zur Gesprächsrunde an die Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung/Handicap

Als Ihr Behindertenbeauftragter möchte ich Sie herzlich einladen, mit Ihnen gemeinsam grundsätzliche Themen zu erarbeiten.

Wo? Albert-Kaindl-Sportheim (barrierefrei!)

Wann? 20. November 2019 um 17.00 Uhr

Wir wollen uns u.a. mit folgenden Fragen befassen:

- **Was ist Ihnen in unserer Gemeinde wichtig?**
- **Welche Erfahrungen haben Sie gemacht?**
- **Was möchten Sie verändern?**
- **Gibt es Maßnahmen zur Verbesserung Ihrer Lebenssituationen?**

Eine meiner Aufgaben ist es, die Bedürfnisse und Interessen der Menschen mit Behinderung zu vertreten. Ich unterliege der Schweigepflicht, d. h. dass alle Wortmeldungen und persönlichen Gespräche vertraulich behandelt werden.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme

Winfried Mai

**Behinderten- und Inklusionsbeauftragter
der Gemeinde Köfering**

Am Bahnhof 12

93096 Köfering

Tel: 09406/2852410 oder Handy: 0170/4134361

eMail: Mai-Winfried@t-online.de


Parteiverkehrszeiten Rathaus Köfering:

Vormittag: Mo., Di., Fr.: 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Nachmittag: Mo.: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Do.: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi.: ganztägig geschlossen!

Termine im Passamt auch nach Vereinbarung möglich.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Köfering
Presserechtlich verantwortlich: Erster Bürgermeister Armin Dirschl
Redaktion: Geschäftsleiterin Christa Wimberger, André Schäfer
Schulstraße 11, 93096 Köfering, Tel. 09406 2832-0, Fax: -29
E-Mail: gde.koefering@koefering.de; Internet: www.koefering.de
Auflage: 1.300
Druck: HM-Druck, Prinzenweg 11 a, 93047 Regensburg
Redaktionsschluss: Jeweils 28.ter des Vormonats
Für den Inhalt von Einzelbeiträgen ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Für den Notfall:

Polizei: 110; Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112; Giftnotruf Nürnberg: 0911 3982451

Zahnärztlicher Notdienst i. Universitätsklinikum: Tel. 0941 9440 (Tag und Nacht); weitere Auskünfte über den zahnärztlichen Notdienst unter Tel. 0941 5987923, www.zbv-opf.de;

In nicht lebensbedrohlichen Fällen Tel. 116117 (kostenfreie bundesweite Bereitschaftsdienstnummer) wählen!

Bereitschaftsdienst Abwasserzweckverband: 0170 3374228

Notdienstapotheken und Notdienstplan:

Apotheke	Adresse	Dienst
Di. 15.10.2019		
Moritz-Apotheke	Tel.: 09401 / 93030	Aussiger Str. 13 93073 Neutraubling
Neukauf-Apotheke	Tel.: 0941 / 76157	Homstr. 6 93053 Regensburg
Burg-Apotheke	Tel.: 09405 / 2244	Gutenbergring 1 93077 Bad Abbach
Do. 17.10.2019		
Neue-Apotheke	Tel.: 09401 / 8191	Hans Watzlik Straße 5 93073 Neutraubling
Fr. 18.10.2019		
Regenbogen-Apotheke	Tel.: 09401 525967	Regensburgerstr. 4 93083 Obertraubling
Sa. 10.10.2019		
Kronen-Apotheke	Tel.: 09406 / 9588666	Straßäcker 5 93096 Köfering
So. 20.10.2019		
Einhorn-Apotheke	Tel.: 0941 / 73466	Landshuter Str. 64-66 93053 Regensburg
Sebastian-Apotheke	Tel.: 09403 / 8753	Gewerbegebiet Nord 2 93105 Tegemheim
Mo. 21.10.2019		
Adler-Apotheke	Tel.: 09401 / 1054	Sudetenstr. 34 93073 Neutraubling
Di. 22.10.2019		
Apotheke im Globus	Tel.: 09401 / 8182	Pommestr. 4 93073 Neutraubling
Apotheke im BUZ	Tel.: 0941 / 20000160	Friedrich-Viehbacher-Allee 7 93055 Regensburg
Mi. 23.10.2019		
St. Michael-Apotheke	Tel.: 09406 / 460	Hauptstr. 7 93096 Köfering
Do. 24.10.2019		
Primus-Apotheke	Tel.: 09401 / 5398600	Bischof-Sailer-Str. 5 93092 Barbing
Burg-Apotheke	Tel.: 09405 / 2244	Gutenbergring 1 93077 Bad Abbach
Fr. 25.10.2019		
Schloss-Apotheke	Tel.: 09453 / 8177	Schuetzenring 39 93087 Alteglofsheim
Sa. 20.10.2019		
St. Georgs-Apotheke	Tel.: 09401 / 6910	Regensburger Str. 77 93083 Obertraubling
Neue Apotheke mit Neuem Sanitätshaus St. Josef	Tel.: 0941 / 70813100	H.-v.-Bingen-Str. 1 93053 Regensburg
So. 27.10.2019		
Moritz-Apotheke	Tel.: 09401 / 93030	Aussiger Str. 13 93073 Neutraubling
Di. 29.10.2019		
Neue-Apotheke	Tel.: 09401 / 8191	Hans Watzlik Straße 5 93073 Neutraubling
Candis Apotheke	Tel.: 0941 / 462955-0	Straubinger Str. 24 93055 Regensburg
Mi. 30.10.2019		
Regenbogen-Apotheke	Tel.: 09401 / 525967	Regensburgerstr. 4 93083 Obertraubling
Brahms-Apotheke	Tel.: 0941 / 72656	Hermann-Geib-Str. 67 93053 Regensburg



Do. 31.10.2019	Kronen-Apotheke	Tel.: 09406 / 9588666	Straßäcker 5	93096 Köfering	Do. 08:00 bis Fr. 08:00
Fr. 01.11.2019	Easy Apotheke Bajuwarenstraße Sebastian-Apotheke	Tel.: 0941 / 70813141 Tel.: 09403 / 8753	Von Seeckt Straße 21 Gewerbegebiet Nord 2	93053 Regensburg 93105 Tegernheim	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Fr. 08:00 bis Sa. 08:00
Sa. 02.11.2019	Adler-Apotheke Burg-Apotheke	Tel.: 09401 / 1054 Tel.: 09405 / 2244	Sudetenstr. 34 Gutenbergring 1	93073 Neutraubling 93077 Bad Abbach	Sa. 08:00 bis So. 08:00 Sa. 08:00 bis So. 08:00
So. 03.11.2019	Apotheke im Globus	Tel.: 09401 / 8182	Pommestr. 4	93073 Neutraubling	So. 08:00 bis Mo. 08:00
Mo. 04.11.2019	St. Michael-Apotheke	Tel.: 09406 / 460	Hauptstr. 7	93096 Köfering	Mo. 08:00 bis Di. 08:00
Di. 05.11.2019	Primus-Apotheke	Tel.: 09401 / 5398600	Bischof-Sailer-Str. 5	93092 Barbing	Di. 08:00 bis Mi. 08:00
Mi. 06.11.2019	Schloss-Apotheke	Tel.: 09453 / 8177	Schuetzenring 39	93087 Alteglofsheim	Mi. 08:00 bis Do. 08:00
Do. 07.11.2019	St Georgs-Apotheke	Tel.: 09401 / 6910	Regensburger Str. 77	93083 Obertraubling	Do. 08:00 bis Fr. 08:00
Fr. 08.11.2019	Moritz-Apotheke Neukauf-Apotheke	Tel.: 09401 / 93030 Tel.: 0941 / 76157	Aussiger Str. 13 Homstr. 6	93073 Neutraubling 93053 Regensburg	Fr. 08:00 bis Sa. 08:00 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30
So. 10.11.2019	Neue-Apotheke	Tel.: 09401 / 8191	Hans Watzlik Straße 5	93073 Neutraubling	So. 08:00 bis Mo. 08:00
Mo. 11.11.2019	Regenbogen-Apotheke Burg-Apotheke	Tel.: 09401 / 525967 Tel.: 09405 / 2244	Regensburgerstr. 4 Gutenbergring 1	93083 Obertraubling 93077 Bad Abbach	Mo. 08:00 bis Di. 08:00 Mo. 08:00 bis Di. 08:00
Di. 12.11.2019	Kronen-Apotheke	Tel.: 09406 / 9588666	Straßäcker 5	93096 Köfering	Di. 08:00 bis Mi. 08:00
Mi. 13.11.2019	Einhorn-Apotheke Sebastian-Apotheke	Tel.: 0941 / 73466 Tel.: 09403 / 8753	Landshuter Str. 64-66 Gewerbegebiet Nord 2	93053 Regensburg 93105 Tegernheim	Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Mi. 08:00 bis Do. 08:00
Do. 14.11.2019	Adler-Apotheke	Tel.: 09401 / 1054	Sudetenstr. 34	93073 Neutraubling	Do. 08:00 bis Fr. 08:00

Die Daten des Notdienstapothekenplanes sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice. Sie sind auch unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abrufbar.

Die nächsten Entleerungs- / Abholtermine für die Gemeinde Köfering:

Restmüllabfuhr	Papiertonne	Umweltmobil
25.10. und 08.11.2019	24.10.2019	13.11.2019 Köfering (gesamt)

Wertstoffhof Köfering:

Montag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr und am Samstag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit

Bitte beachten: In der Nacht vom Samstag, 26. Oktober auf den Sonntag 27.10. werden die Uhren von Sommer- auf Winterzeit umgestellt!

Ab diesem Zeitraum gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Samstag von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Die vorgenannten Angaben und Termine sind ohne Gewähr. Änderungen bleiben vorbehalten. (Die Redaktion)